

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Caspar Kohlhoff.

Kohlhoff, Johann Caspar

Thanjavur, 01.01.1794-27.06.1794

21. - 28. Februar 1794

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173381

von der Finde, von welcher er wieder gelitten
hat, so daß wir mit ruhiger Bestimmtheit
von ihm Abschied nehmen: - Er verlor aber
während dieser Mühe, weil er forsetzte daß die
Ankündigung der Licht ihm sehr sam seyn muß.
In der gnädigen Gott ersuchen wir ihn kann
in seiner weisheit, und setzen ihm wieder
zu Tugenden

21. Später ist die Malabarische Excommunication
über 1 Cor 9 v. 24-27.

22. Fräulein ging in nach dem Kinnick fort in Kankar
daß sie ein Kind

23. Sexagesima Pontag Fräulein ist Malabarisch
über das Evangelium Luce. 8 v. 4-14.

24. Später Fräulein ging in nach Vallam - dem Pöhl.
dem dort ein Wort der Ermahnung zu sagen
Wohl aber die Pöhlten sind in der Gegenwart
maxim so werden ihnen Gottes Dienst gesellen
Es Kankar nur ein Kind eines Mannes von
von der Regiment, in copulierten einen Soldat
mit einer Land Fräulein. Die Excommunication zu
gesehen im ganzen der commandierenden Offizier

Angst der Seele und ist mit ihm vermischt. The pray
er vermehren ihn an dem Herrn. In dem allein
als sein Heiland zu glauben. - Der Predicator.
Der Herr Jesu Christi und seinen anderen die im
Heiligen Geiste oder Christi haben, und die
alle Heilung haben. In dem ist vor dem Herrn
der Heilung, und das die Heilung der
Heilung. In dem ist der Heilung an dem
Heiland. In dem ist die Welt ganz. In dem
zigen Weg zur Heilung.

Der Heilung ist zuerst und ist
das unglückliche Mahabharata. In dem
Heilung.

Wort

2. Quinquagesima. Freitag. Predigten in unglücklichen
dem Heilung 1 Cor. 13. v. 1. - 2. In dem Heilung
Heilung ist in dem Heilung
Heilung in dem Heilung. In dem
Heilung ist in dem Heilung.

6. Heilung fünfzigsten unser Heilung Herr Perz
von Heilung, und Heilung von mir bis dem Heilung